

## Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für den Hoteleintrag

### 1. Grundlagen

(1) Seen.de richtet sich nach deutschem Recht. Auf Seen.de können kostenfrei Informationen zu Seen abgerufen werden. Die Möglichkeit zur Eintragung (im Folgenden als „Eintrags-Service“ bezeichnet) besteht ausschließlich für Gewerbetreibende. Die Lieferungen, Leistungen und Angebote von Seen.de erfolgen ausschließlich aufgrund dieser Bedingungen. Nebenabreden, Änderungen und Ergänzungen bedürfen der schriftlichen Form und Bestätigung.

(2) Seen.de wird vertreten durch more virtual agency, Arndtstraße 20, 53113 Bonn.

### 2. Service

(1) Das Angebot von Seen.de richtet sich an Gewerbetreibende, die ein Hotel oder eine ähnliche Unterkunft (Pension, Apartment, Ferienwohnung o.ä.) anbieten. Mit der Erteilung des Auftrags an Seen.de (vertreten durch more virtual agency) entsteht ein Nutzungsvertrag für den auf Seen.de veröffentlichten Eintrag zustande.

(2) Der Eintrag auf Seen.de umfasst die auf <http://www.seen.de/hotelmarketing/eintrag/> zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses beschriebenen Leistungen des jeweiligen Angebotspakets (Basis, Premium, Enterprise). Seen.de behält sich die Aufnahme neuer Einrichtungen ausdrücklich vor, ein Anspruch auf Aufnahme besteht nicht. Wir behalten uns außerdem die inhaltliche, technische und gestalterische Änderung aller unserer Internetseiten nach eigenem Ermessen vor.

(3) Ein Eintrag des Enterprise-Pakets beinhaltet über die Präsentation auf Seen.de hinaus den Eintrag auf weiteren, mit Seen.de verbundenen Websites („Channel“, z.B. HotelsamSee.com).

### 3. Kosten

(1) Maßgeblich ist die zum Zeitpunkt der Leistungserbringung durch Seen.de (Online-Präsentation) gültige Preisliste, die unter <http://www.seen.de/hotelmarketing/eintrag/> jederzeit abgerufen werden kann. Zahlungen sind jährlich im Voraus fällig und verstehen sich zzgl. der jeweils gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer.

(2) Gerät der Auftraggeber mit der Zahlung des Nutzungsentgelts für einen Abrechnungszeitraum von mindestens 2 Monaten in Verzug oder wird eine Lastschrift nicht eingelöst, ist Seen.de berechtigt, die entsprechende Präsenz bzw. Darstellung des Auftraggebers nach Ankündigung in Textform und unter Hinweis auf die damit verbundenen Folgen mit einer Frist von 10 Werktagen zu sperren. Die Sperrung der Darstellung stellt keine

## Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für den Hoteleintrag

außerordentliche Kündigung des Vertragsverhältnisses, sondern lediglich die Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts dar, sodass bei der Sperrung der Darstellung auch weiterhin das vereinbarte Nutzungsentgelt anfällt. Bei Sperrung der Präsenz wegen Zahlungsverzugs ist eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 10,- vom Kunden zu zahlen. Beiden Vertragsparteien bleibt der Nachweis eines höheren oder geringeren Schadens vorbehalten. Seen.de ist berechtigt, die Sperrung der Präsenz solange aufrecht zu erhalten, bis sämtliche Forderungen aus der gesamten Geschäftsverbindung (auch außergerichtliche Mahnkosten, Gerichtskosten, Anwaltskosten und die Bearbeitungsgebühr wegen Sperrung) vollständig bezahlt sind. Bei Sperrung der Domain/Präsenz haftet Seen.de nicht für Schäden, die durch die Sperrung beim Auftraggeber eintreten.

(3) Preiserhöhungen bedürfen der Zustimmung des Auftraggebers. Die Zustimmung gilt als erteilt, sofern der Auftraggeber der Preiserhöhung nicht binnen 6 Wochen nach Zugang der Änderungsmitteilung in Text- oder Schriftform dieser widerspricht. Preisanpassungen wirken sich für den Auftraggeber frühestens zum nächsten Fälligkeitstermin aus. Seen.de wird den Auftraggeber in der Erhöhungsmitteilung auf die Folgen eines unterlassenen Widerspruchs hinweisen. Im Falle eines Widerspruchs verbleibt es bei der Kündigung des Vertrages.

### 4. Fristen und Laufzeiten

(1) Eine Kündigung ist mit einer Frist von 30 Tagen zum Ende der Mindestvertragslaufzeit schriftlich an Seen.de (vertreten durch more virtual agency) zu richten. Kündigungen sind jederzeit per Fax oder Post (more virtual agency, Arndtstraße 20, 53113 Bonn) möglich.

(2) Der Vertrag hat eine Mindestlaufzeit von einem Jahr ab Vertragsabschluss. Alle Verträge verlängern sich stillschweigend um ein weiteres Jahr, wenn keine Kündigung seitens des Kunden oder von Seen.de vorliegt.

(3) Wird mit der Dienstleistung vor Ablauf der Widerrufsfrist begonnen, gilt die Frist als hinfällig.

### 5. Aktualisierungen

(1) Aktualisierungen („Updates“) des Eintrags durch neue Fotos, Texte, Videos und andere Medieninhalte sowie Preislisten und Angebote sind grundsätzlich nicht Teil des Leistungsumfangs.

(2) Abweichend von (1) können Aktualisierungen einmal jährlich im Rahmen einer Vertragsverlängerung um jeweils 12 Monate vorgenommen werden.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für den Hoteleintrag

(3) Die Aktualisierung relevanter Geschäftsdaten (Anschrift, Telefon, E-Mail-Adresse) ist ausgenommen.

### 6. Haftungsbeschränkung, Gewährleistung, Pflichten des Auftraggebers

#### 6.1 Allgemeines

(1) Für Anfragen, die über den Eintrag auf Seen.de zustande kommen, wird keine Gewährleistung übernommen. Alle Verträge werden zwischen der betreffenden Unterkunft und dem Kunden geschlossen. Die im Verzeichnis angegebenen Preisangaben (Preise ab ... €) sind als Untergrenzen zu verstehen. Üblicherweise enthalten die Preisangaben in Deutschland die gesetzliche Mehrwertsteuer (ausgenommen Kleinunternehmer nach § 19 UStG).

(2) Alle Angaben wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Für etwaige Fehler bei der Datenerfassung oder Datenübertragung kann jedoch keine Haftung übernommen werden. Für Störungen innerhalb des Internets kann Seen.de keine Haftung übernehmen.

(3) Seen.de haftet ausschließlich für Schäden, die von ihm oder seinen Erfüllungsgehilfen grob fahrlässig oder vorsätzlich herbeigeführt wurden und für Schäden, die durch ihn oder seine Erfüllungsgehilfen durch fahrlässige oder vorsätzliche Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit herbeigeführt wurden. Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung in Fällen einfacher Fahrlässigkeit bei Vermögensschäden der Art nach auf vorhersehbare, unmittelbare Schäden und der Höhe nach auf € 5.000,00 beschränkt. Im Übrigen ist die Haftung ausgeschlossen. Die Schadensersatzpflicht für die Verletzungen von Leben, Körper oder Gesundheit sowie die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt durch die vorstehenden Regelungen in jedem Fall unberührt.

#### 6.2 Pflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber ist alleinig für die Richtigkeit der Angaben zu seiner Unterkunft auf Seen.de sowie für die Inhalte seines eigenen Internet-Auftrittes verantwortlich, auf den durch einen Eintrag auf Seen.de verlinkt wird. Er haftet bei Verstoß gegen gesetzliche Bestimmungen oder gute Sitten. Seen.de übernimmt keine Prüfungspflicht, behält sich aber das Recht vor, auf Seiten mit rechtswidrigem Inhalt nicht zu verlinken. Ansprüche gegen Seen.de aufgrund der Verlinkung bestehen nicht (Haftungsausschluss für Links).

(2) Der Auftraggeber hat die Leistungen von Seen.de unmittelbar nach Freischaltung auf Korrektheit zu prüfen. Etwaige Fehler sind innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Meldung der Sichtbar-Schaltung schriftlich zu

## Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für den Hoteleintrag

beanstanden; ändern sich die Daten, so hat der Auftraggeber die geänderten Daten unverzüglich Seen.de mitzuteilen.

(3) Der Auftraggeber wird mit seinem Domain-Namen, seinen Texten, Bildern und sonstigen Daten, die er auf Seen.de veröffentlichen lässt, keinerlei Urheberrechts-, Warenzeichen-, Patent- oder andere Rechte Dritter verletzen. Es besteht seitens Seen.de keine Prüfungspflicht derartiger Sachverhalte. Verstößt der Auftraggeber mit seinen Daten gegen Rechte Dritter, so trägt er alle Kosten, die Seen.de aus Abmahnungen und Verfahren deshalb entstehen. Der Auftraggeber verpflichtet sich, Seen.de im Innenverhältnis (zwischen Seen.de und Auftraggeber) von allen etwaigen Ansprüchen Dritter freizustellen, die aus der Veröffentlichung von Daten des Auftraggebers beruhen. Dies gilt insbesondere für Ansprüche aus Urheber-, Datenschutz- und Wettbewerbsrechtsverletzungen und auch für Drittpräsentationen.

### 7. Datenschutz

Der Auftraggeber gestattet Seen.de, die im Rahmen der Geschäftsverbindung erhaltenen personenbezogenen Daten zu speichern.

### 8. Änderung der AGB

Seen.de ist berechtigt, die AGB zu ändern bzw. anzupassen. Jede Änderung bedarf der Zustimmung des Auftraggebers. Die Zustimmung gilt als erteilt, sofern der Auftraggeber der Änderung nicht binnen 2 Monaten nach Zugang der Änderungsmitteilung in Textform widerspricht. Seen.de wird den Auftraggeber in der Änderungsmitteilung auf die geänderten AGB durch einen Hyperlink verweisen und auf die Folgen eines unterlassenen Widerspruches hinweisen. Im Falle eines Widerspruches haben beide Vertragsparteien das Recht, den Vertrag zum nächstmöglichen Zeitpunkt ordentlich zu kündigen.

### 9. Anwendbares Recht, Gerichtsstand

Der Vertrag über die Präsentation auf Seen.de unterliegt deutschem Recht. Sofern der Auftraggeber Kaufmann ist, sind die für den Sitz von Seen.de örtlich zuständigen Gerichte ausschließlich zuständig. Seen.de kann Klagen gegen den Auftraggeber auch an dessen Wohn- oder Geschäftssitz erheben.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für den Hoteleintrag

### 10. Salvatorische Klausel

(1) Alle Erklärungen betreffend das Vertragsverhältnis können von Seenv.de auf elektronischem Weg (Textform) an den Auftraggeber gerichtet werden, sofern dieser im Rahmen des Auftragsverhältnisses eine E-Mail-Adresse angegeben hat.

(2) Sollte sich eine Bestimmung dieser Bedingungen als rechtlich unwirksam erweisen, behält der restliche Teil seine volle Gültigkeit. An die Stelle der betreffenden Bestimmung tritt diejenige Regelung, die dem gewünschten wirtschaftlichen Erfolg in rechtsgültiger Weise am nächsten kommt. Streitigkeiten, die im Zusammenhang mit diesem Vertrag entstehen, sollen von den Vertragspartnern gütlich beigelegt werden.

Juli 2013